

# Mitteilungen der Deutschen Gesellschaft für Kinderchirurgie



## Mitteilungen der Geschäftsstelle

Sehr geehrte, liebe Mitglieder,

für das neue Jahr wünsche ich beste Gesundheit und nachfolgend erhalten Sie wieder einige Neuigkeiten und Wiederkehrendes.

### Wir gedenken unserer verstorbenen Mitglieder:

Dr. med. Hans Joachim Kolb †25.10.2019  
 Dr. med. Hans-Dieter Hesse †2020  
 Prof. Dr. med. Otto-Andreas Festge †01.01.2020  
 Dr. med. Manfred Jablonski †16.01.2020  
 Dr. med. Wolfgang Schuppert †24.02.2020  
 Prof. Dr. med. Harald Mau (Ehrenmitglied) †04.09.2020  
 Dr. med. Rainer Jost †09.11.2020  
 Dr. med. Matthias Albrecht †09.12.2020

### Preise der DGKCH / Deadlines für Bewerbungen

Richard-Drachter-Preis:	30.06.2021
John-Herby-Johnston-Preis:	30.06.2022
Ilse-Krause-Nachwuchspreis:	30.06.2022

### DGKCH-Mitteilungen / Deadlines 2021:

1. Ausgabe 14.12. des Vorjahres
2. Ausgabe 09.02.
3. Ausgabe 09.04.
4. Ausgabe 11.06.
5. Ausgabe 13.08.
6. Ausgabe 12.10.

Die Deadlines und Kategorien sind auf der Homepage abrufbar unter <https://www.dgkch.de/menu-dgkch-home/menu-mitteilungen1/menu-mitteilungen>

### Bankverbindung / SEPA

Für den jährlichen Beitragseinzug werden aktuelle Bankverbindungen benötigt. Bei Änderung Ihre Bankverbindung oder wenn Sie am SEPA-Lastschriftverfahren teilnehmen möchten, ist das Formular auf der Homepage abrufbar unter <https://www.dgkch.de/menu-dgkch-home/menu-geschaeftsstelle/menu-formulare>

### Correspondence

**Dr. Joachim Suß**

**Abteilung für Kinderchirurgie**

Katholisches Kinderkrankenhaus Wilhelmstift  
 Liliencronstraße 130  
 22149 Hamburg  
 Tel 040/67377216  
 Fax 040/67377380  
 j.suss@kkh-wilhelmstift.de  
 Internetadresse der Deutschen Gesellschaft für Kinderchirurgie:  
<http://www.dgkch.de>

## Veranstaltungstermine der DGKCH 2021 bis 2023

In der 1. Ausgabe informieren wir Sie über die bis dato vorliegenden Termine der DGKCH. Diese und weitere Termine sind auf der Homepage abrufbar. Bitte beachten Sie, dass interne Termine nur im Mitgliederbereich einsehbar sind (zB Vorstand...).

Wir möchten gerne den Veranstaltungskalender lückenlos und aktuell halten und benötigen hierfür Ihre Mithilfe. Schicken Sie gerne jederzeit die Ihnen bekannten Termine bzw. Termine, die Sie im Auftrag der DGKCH wahrnehmen, an die Geschäftsstelle. Bei Bedarf ist die Präsidiumsliste jederzeit auf der Homepage abrufbar unter <https://www.dgkch.de/menu-dgkch-home/menu-praesidium/menu-beirat>.

### 2021

- Vorstandssitzung am 06.02., Berlin
- AK Kinder- und Jugendurologie / AG Kinderurologie – JAKU am 16.01.2021, Digital
- 59. Jahrestagung DGKCH / 138. Kongress DGCH (DCK 2021) vom 12.-16.04., München
- Präsidiumssitzung während der Jahrestagung, geplant 12.04., München
- Mitgliederversammlung während der Jahrestagung, geplant 12.04., München
- AK Das Schwerbrandverletzte Kind / 28. Jahrestagung vom 07.-08.05., Stuttgart
- Konsultationstreffen der DGKCH mit Beteiligung des BNKD vom 25.-27.06., Würzburg
- Vorstandssitzung zum Konsultationstreffen am 25.06., Würzburg
- 59. Herbsttagung der DGKCH / 116. Kongress für Kinder- und Jugendmedizin (DGKJ) vom 06.-09.10., Berlin
- Vorstandssitzung während der Herbsttagung, Berlin
- 55. AKIC der DGKCH in Kooperation mit der ÖGKJCH und der SGKJ vom 05.-06.11., St. Gallen, Schweiz

### 2022

- Vorstandssitzung Januar / Februar, Berlin
- 60. Jahrestagung DGKCH / 139. Kongress DGCH (DCK 2022) vom 05.-08.04., Leipzig
- Präsidiumssitzung während der Jahrestagung, Leipzig
- Mitgliederversammlung während der Jahrestagung, Leipzig

Eur J Pediatr Surg 2020;31: 126–128

© Georg Thieme Verlag KG Stuttgart · New York  
 ISSN 0939-7248

- Konsultationstreffen der DGKCH mit Beteiligung des BNKD, Erfurt
- Vorstandssitzung zum Konsultationstreffen, Erfurt
- 60. Herbsttagung DGKCH / 117. Kongress für Kinder- und Jugendmedizin (DGKJ) vom 07.-10.09., Düsseldorf
- Vorstandssitzung während der Herbsttagung, Düsseldorf

## 2023

- Vorstandssitzung Januar / Februar, Berlin
- 61. Jahrestagung DGKCH / 140. Kongress DGCH (DCK 2023), München
- Präsidiumssitzung während der Jahrestagung, München
- Mitgliederversammlung während der Jahrestagung, München
- 61. Herbsttagung DGKCH / 118. Kongress für Kinder- und Jugendmedizin (DGKJ) vom 20.-23.09., Hamburg
- Vorstandssitzung während der Herbsttagung, Hamburg

Herzliche Grüße  
Ihre  
Doris Lorenzen

## Mitteilungen aus den Kliniken

### Bielefeld

Herrn Prof. Dr. med. Winfried Barthlen hat als Chefarzt die Klinik für Kinderchirurgie, Kinderzentrum im Haus Gilead I, im Evangelischen Klinikum Bethel in Bielefeld zum 01.10.2020 übernommen.

### Bericht Akademie für Kinderchirurgie

Akademie für Kinderchirurgie der Deutschen Gesellschaft für Kinderchirurgie, gemeinsam mit der Österreichischen Gesellschaft für Kinder- und Jugendchirurgie und der Schweizer Gesellschaft für Kinderchirurgie

Die 55. Akademie für Kinderchirurgie musste leider für 2020 aufgrund der Pandemie abgesagt werden. Wir planen nun, sie am 5. und 6. November 2021 in St. Gallen/Schweiz stattfinden zu lassen.

Schwerpunkt der Veranstaltung ist das Thema Urogenitaltrakt. Es konnten namhafte Referenten aus Deutschland, Österreich und der Schweiz gewonnen werden, um die Teilnehmer in diesem Teilgebiet der Kinderchirurgie weiterzubilden und auf die Facharztprüfung vorzubereiten. Im Anschluss an die Vorträge soll eine rege und kollegiale Diskussion stattfinden. Drei Fragen am Ende jedes Vortrages bieten den Teilnehmern die Möglichkeit, den eigenen Lernerfolg zu kontrollieren. Zudem kann aus mehreren Workshops gewählt werden (z.B. MIC, Urodynamik, Onkologie).

Herzlicher Dank gebührt Herrn Professor Häcker und seinem Team, die neben dem wissenschaftlichem Programm und der anschließenden Abendveranstaltung auch eine Stadtführung durch das UNESCO-Weltkulturerbe organisieren.

Aktuelle Informationen, das Programm sowie das Anmeldeformular finden Sie unter <https://www.kispisg.ch/akic2021>

Wir freuen uns, Sie zahlreich im November 2021 in der Ostschweiz begrüßen zu dürfen!

Dr. med. Annika Brunner  
Leitung Akademie für Kinderchirurgie der DGKCH  
Dr. med. Richard Gnatzy  
Assistentenvertreter der Akademie für Kinderchirurgie der DGKCH

## Bericht der AG Kinderschutz

Die AG Kinderschutz der DGKCH besteht seit 2008 und nimmt seitdem die Interessen im medizinischen Kinderschutz, die die Kinderchirurgie betreffen, wahr. Sylvester v. Bismarck (Berlin) ist Leiter der AG Kinderschutz der DGKCH.

Die Mitglieder der AG Kinderschutz der DGKCH sind in vielfältiger Weise im Kinderschutz engagiert. So sind sie in der Arbeit der Kinderschutzgruppen ihrer Heimatkinderkliniken maßgeblich beteiligt. Auch gibt es ein intensives Engagement in der medizinischen Fachgesellschaft „Deutsche Gesellschaft für Kinderschutz in der Medizin“ (DGKiM).

Die Arbeit in den Kliniken im Jahr 2020 war geprägt durch die Coronapandemie. Bereits im ersten Lockdown im Frühjahr kam im Zuge dessen die Fragestellung auf, ob die Schließung der Kitas und Schulen und eine drohende Verschlechterung der Lebensumstände von Familien zu einer Zunahme an Kinderschutzfällen führen würde. Auch wenn es dafür ernstzunehmende Hinweise gibt, stehen Ergebnisse entsprechender Studien noch aus.

Die unter Federführung der DGKiM in Zusammenarbeit mit 82 Fachgesellschaften, Organisationen, Bundesbeauftragten und Bundesministerien aus den Bereichen Gesundheitswesen, Jugendhilfe und Pädagogik erstellte „AWMF S3+ Leitlinie Kindesmisshandlung, -missbrauch und -vernachlässigung unter Einbindung der Jugendhilfe und Pädagogik“ hat seit ihrer Veröffentlichung Anfang 2019 großen Anklang gefunden und u.a. zu Anpassungen z.B. in der Diagnostik bei Kindesmisshandlung geführt. Die Leitlinie bietet detaillierte diagnostische Schritte insbesondere für die medizinische Abklärung anhand vorhandener wissenschaftlicher Evidenz. Inzwischen gibt es auch eine Kurzfassung, diese beinhaltet ausschließlich die Handlungsempfehlungen der Langfassung der Leitlinie, unterstützt von Grafiken und Schemata [https://www.dgkim.de/dateien/lm\\_kurzfassung\\_kindesmisshandlung-missbrauch-vernachlaessigung-kinderschutzleitlinie\\_2019-09.pdf](https://www.dgkim.de/dateien/lm_kurzfassung_kindesmisshandlung-missbrauch-vernachlaessigung-kinderschutzleitlinie_2019-09.pdf).

Weitere Materialien wurden zur Leitlinie erarbeitet und sind u.a. abrufbar unter <https://www.dgkim.de/leitlinien/awmf-s3-kinderschutzleitlinie>

Bezüglich des zunächst unbewerteten Zusatzentgeltes im DRG-Fallpausalkatalog für die OPS-Kinderschutzprozedur 1.945-\*, „Diagnostik bei Verdacht auf Gefährdung von Kindeswohl und Kindergesundheit“, haben die meisten Krankenhäuser mit Kinderschutzgruppen das Zusatzentgelt ZE2018 im Rahmen der jährlichen Budget- und Entgeltverhandlungen mit den Kostenträgern verhandelt, wobei sehr unterschiedliche Ergebnisse erzielt wurden.

Im Zuge der Reform des SGB VIII, das auch Auswirkungen auf den medizinischen Kinderschutz haben wird, hat das Bundesministerium für Frauen, Senioren, Familie und Jugend (BMFSFJ) einen Gesetzesentwurf vorgelegt. Das BMFSFJ hatte im Vorfeld von November 2018 bis Dezember 2019 einen breit angelegten Beteiligungsprozess zur Modernisierung der Kinder- und Jugendhilfe durchgeführt. Über ein Jahr lang sind Expertinnen und Experten der Frage nach notwendigen Verbesserungen für junge Menschen und für ihre Familien nachgegangen, um so die Entscheidungsgrundlagen für eine Gesetzesinitiative zu optimieren. Der Beteiligungsprozess wurde durch wissenschaftliche Forschung begleitet, dies mit besonderem Fokus auf die Bedarfe und Bedürfnisse der Adressatinnen und Adressaten der Kinder- und Jugendhilfe. Ein Abschlussbericht war Grundlage für die Erarbeitung des neuen Kinder- und Jugendstärkungsgesetzes (KJSG), das das

Kindes- und Jugendhilfegesetz (SGB VIII) reformieren soll. Eine gemeinsame Stellungnahme des BVKJ, der DGKJ, der DGKiM, der DGSPJ und DAKJ zu diesem Gesetzesentwurf können sie hier nachlesen:

[https://www.dgkim.de/dateien/201026\\_kjsg\\_sn\\_kinderju-gendmedizin-1-1.pdf](https://www.dgkim.de/dateien/201026_kjsg_sn_kinderju-gendmedizin-1-1.pdf).

Stand Dezember 2020  
Sylvester von Bismarck

## Historisches

### Nachruf Dr. med. Matthias Albrecht



Am 09. Dezember 2020 verstarb, für uns alle unerwartet, unser ehemaliger Klinikdirektor, Kollege, Mentor und Freund, Dr. Matthias Albrecht, im Alter von 75 Jahren. Matthias Albrecht wurde am 07. März 1945 in Tyssa/CSSR als Sohn eines Pfarrers geboren. Er studierte an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität zu Bonn Medizin und legte dort sein Staatsexamen ab. Matthias Albrecht absolvierte seine Ausbildung zum Allgemeinchirurgen an der dortigen Universitätsklinik und hat dann seine kinderchirurgische Weiterbildung in der Klinik in St. Augustin bei Herrn Professor Hollmann abgeschlossen. Den kinderchirurgischen Feinschliff erhielt Dr. Albrecht in Dortmund bei Herrn Dr. Würtenberger, der im Jahr 1966 die Dortmunder kinderchirurgische Klinik gründete. Aufgrund seiner besonderen menschlichen und chirurgischen Fähigkeiten übernahm der damalige 1. Oberarzt die Nachfolge von Herrn Dr. Würtenberger im Jahr 1993. Er leitete die kinderchirurgische Klinik in Dortmund bis zum 30.04.2010 überaus erfolgreich.

Das Wohl aller Kinder und soziale Gerechtigkeit lagen Dr. Matthias Albrecht immer am Herzen.

Durch seine sehr wertschätzende, aber auch fordernde Führung schaffte er die besten Voraussetzungen, um junge Kolleginnen und Kollegen, aber auch unzählige Kinderkrankenschwestern und OP-Pflegerinnen auszubilden. Für viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist die Kinderchirurgie in Dortmund zur Heimat geworden. Dr. Albrecht hat sich nicht nur berufspolitisch über Jahre in der Deutschen Gesellschaft für Kinderchirurgie ehrenamtlich eingebracht, sondern hat sich auch auf lokaler, regionaler und Bundes- Ebene politisch engagiert. Bis zuletzt war er Vertreter der Krankenhausmitarbeiterinnen im Aufsichtsrat des Klinikums Dortmund.

Matthias Albrecht hat die Kinderchirurgie immer im interdisziplinären Kontext gesehen und hier insbesondere großen Wert auf die Partnerschaft zur Kinderheilkunde gelegt.

Neben dem klinischen Tagesgeschäft im Operationssaal, den diversen Sprechstunden und Visiten galt sein besonderes Interesse der Präventionsarbeit, die er mit Stringenz, Hartnäckigkeit und großem Engagement verfolgt hat. Sein in Dortmund 1998 gegründeter „Runder Tisch“ hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Zahl der Kinderunfälle zu reduzieren. Er scheute sich nicht, vor Ort Moscheen, Kindergärten und Grundschulen zu besuchen, insbesondere in den sozialen Brennpunkten Dortmunds um Eltern, Geistliche und Politiker für seine Initiative zum Schutz der Kinder zu überzeugen. Für seine Arbeit wurde er von verschiedenen Institutionen geehrt und ausgezeichnet. Am 12. Januar 2010 wurde er deswegen im Rahmen des Neujahrsempfangs bei Bundespräsident Horst Köhler im Schloss Bellevue ausgezeichnet.

Im November 2016 konnten wir gemeinsam mit Dr. Albrecht das 50jährige Bestehen der kinderchirurgischen Klinik in Dortmund feiern. Dort wurde erneut die besondere Verbundenheit aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu ihrem „Chef“ deutlich.

Im Namen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, aller Schüler und Studierenden sowie aller Pflegenden verabschieden wir uns mit großem Respekt von Matthias Albrecht. Wir werden ihn in dankbarer Erinnerung behalten.

Andreas Leutner